

Ausfertigung

Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern

Badenstraße 18, 18439 Stralsund



Freiwilliger Landtausch Neuenrost-Langenhanshagen Landkreis Vorpommern-Rügen

Aktenzeichen: 5433.2-N-082-257

Flurbereinigungsgebiet:

Gemeinde Schlemmin

Gemarkung Neuenrost

Flur 1, Flurstück 106/1, 106/2, 111/1, 111/2, 111/3, 111/4 und 112

Gemarkung Schlemmin

Flur 2, Flurstück 137

Gemeinde Ahrenshagen-Daskow

Gemarkung Ahrenshagen

Flur 9, Flurstücke 5, 48 und 141

Gemeinde Trinwillershagen

Gemarkung Langenhanshagen

Flur 3, Flurstücke 221/2, 295, 312, 316, 338, 341 und 370

Flur 11, Flurstück 137/1, 137/2

Ausführungsanordnung

1. Im Freiwilligen Landtausch „Neuenrost-Langenhanshagen“ wird die Ausführung des Tauschplanes und des Änderungsplanes angeordnet (§ 103f Abs. 3 S. 2 und 3 Flurbereinigungsgesetz [FlurbG]).
2. Als Zeitpunkt des Eintritts des neuen Rechtszustandes und damit der rechtlichen Wirkungen des Tauschplanes wird der **17.07.2024** festgesetzt.

Mit diesem Tage werden die betreffenden Grundstücke Eigentum der neuen Eigentümer. Etwaige bestehende Rechte, Beschränkungen und öffentlich rechtliche Lasten gehen auf den neuen Eigentümer über.

3. Der Übergang des Besitzes und der Nutzung der Grundstücke erfolgt mit dem Eintritt des neuen Rechtszustandes, soweit die Teilnehmer nichts Abweichendes vereinbart haben.

4. Haben Festsetzungen des Tauschplans und des Änderungsplans Auswirkungen auf Nießbrauchs- oder Pachtverhältnisse können Anträge auf
- a) Verzinsung einer Ausgleichszahlung, die der Empfänger der neuen Grundstücke für eine dem Nießbrauch unterliegende Mehrzuteilung von Land zu leisten hat (§ 69 FlurbG),
 - b) Veränderung des Pachtzinses oder ähnliches bei einem Wertunterschied zwischen altem und neuem Pachtbesitz (§ 70 FlurbG) und
 - c) Auflösung des Pachtverhältnisses bei wesentlicher Erschwerung in der Bewirtschaftung des Pachtbesitzes aufgrund der Änderungen durch den Freiwilligen Landtausch (§ 70 Absatz 2 FlurbG)

nur binnen einer Frist von drei Monaten seit dem ersten Tage der öffentlichen Bekanntmachung dieser Anordnung gestellt werden. In den Fällen zu c) ist nur der Pächter antragsberechtigt.

Gründe:

Grundlagen der Ausführungsanordnung sind der unanfechtbare Tauschplan und der Änderungsplan. Die Ausführung war gemäß § 103f Abs. 3 Satz 2 und 3 des Flurbereinigungsgesetzes anzuordnen.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Ausführungsanordnung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern, Sitz Stralsund oder dessen Außenstelle, Sitz Ueckermünde erhoben werden.

Stralsund, den 05.06.2024

Im Auftrag

gez. Klatt LS

Ausgefertigt:

Stralsund, den 05.06.2024

im Auftrag

Klatt
Klatt



Aushang am:	<i>12.06.24</i>	<i>7</i>
	Datum/Unterschrift	
Abzunehmen am:	<i>28.06.24</i>	
	Datum	
Abnahme am:		
	Datum/Unterschrift	